Reisegebühren bei Dienstreisen und Schulveranstaltungen ab 1. Jänner 2011

Zusammenstellung: Ing. Friedrich Rinnhofer: 14. 1. 2011

Reisegebühren bei Dienstreisen

- Dienstreisen sind Fahrten zu einem Ort, der **mehr als 2 km** von der Dienststelle entfernt ist. Der Dienstgeber kann per Dienstauftrag festlegen, dass der Ausgangspunkt und Endpunkt der Dienstreise die Wohnung ist.
- Wege zum Bahnhof Massenbeförderungsmittel; mehr als 2 km - Kilometergeld; mehr als 5 km - bei Nachweis der Kosten wird Taxi refundiert.
- Für die Verrechnung einer Dienstreise ist ein **Dienstreiseauftrag** Voraussetzung.
- Fahrtkosten dürfen nur für das **billigste** öffentliche Verkehrsmittel verrechnet werden.
- Für Bahnfahrten kann nur mehr die 2. Bahnklasse verrechnet werden. Zuschlagspflichtige Züge oder Platzreservierungen werden gegen Nachweis vergütet.
- **Kilometergeld**: bei genehmigter Privat-PKW-Benützung - **0,42 € je km (im Bgld. für LWL wegen der Kaskoversicherung 0,413 €).**
  Zuschlag für jede Person bei vorliegender Genehmigung – **€ 0,05 je km** .
  Die errechnete Summe ist auf 2 Dezimalstellen auf- (ab 5) bzw. abzurunden (bis 4).
- Zu Fuß zurückgelegte Wegstrecken (mangels eines Massenbeförderungsmittels) werden je km mit 0,38 € vergütet.
- Die **volle Tagesgebühr** gebührt, wenn die Dienstreise **mehr als 12** Stunden dauert.
- **Beginn** der Dienstreise **ist 45 Minuten vor Abfahrt** und das **Ende** der Dienstreise ist **30 Minuten nach Ankunft** des Massenbeförderungsmittels.
- Bei mehrtägigen Dienstreisen ist **je 24 Stunden eine volle Tagesgebühr** fällig.
- Tagesreisen **über 8 Stunden bis 12 Stunden** ergeben **2/3 der Gebühr.**
- Tagesreisen **von 5 Stunden** bis **8 Stunden** ergeben **1/3 der Gebühr.**

Gebühren-stufe	Tagesgebühr in €* Tarif I* **3/3 - 2/3 - 1/3**	Tarif II*	Nächtigungs-gebühr in €*	Überziehungsrahmen * (+ 600 %) bis €
1	26,4 - 17,6 – 8,8	19,8 – 13,2 - 6,6	15,0	105,0

* Tarif I gilt außerhalb des politischen Bezirks – mit Nächtigung.
* Tarif II gilt im politischen Bezirk – ohne Nächtigung.
* Überziehungsrahmen gilt nur mit Hotelrechnung.
* Tagesgebühr steuerfrei bis 2,2 € je angefangene Stunde bis max. 26,4 €/Tag;
* Nächtigungsgebühr steuerfrei bis 15 € ohne Beleg, bei Kostennachweis in voller Höhe

Erhält der Rechnungsleger **kostenlose Verpflegung**, so sind von der Tagesgebühr abzuziehen:
Frühstück: - 15%
Mittagessen: - 40%
Abendessen: - 40 %

Abgeltung für mehrtägige Schulveranstaltungen

Dem Lehrer gebührt für die Teilnahme an mindestens 2-tägigen Schulveranstaltungen mit Nächtigung, sofern er die pädagogisch-inhaltliche Betreuung einer Schülergruppe innehat, eine Abgeltung Diese beträgt **im Jahr 2011** für jeden Tag:
Verwendungsgruppe L 1 bzw. Entlohnungsgruppe l 1 **€ 39,44 (= 11,6 %o von L 1 /Stufe 11)**
Verwendungsgruppe L 2 bzw. Entlohnungsgruppe l 2 **€ 31,96 (= 9,4 %o von L 1/Stufe 11)**
Verwendungsgruppe L 3 bzw. Entlohnungsgruppe l 3 **€ 20,40 (= 6,0 %o von L1/Stufe 11).**

Reisegebühren bei Schulveranstaltungen

(Diese Reisegebühren sind unabhängig von der Einstufung.)

Ausgehend von der Tagesgebühr nach Tarif I – auf Basis der Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 17. 12. 1986.

	Dauer	**Reisegebühr**	**Bauschgebühr**	**Steuerfrei (Tagesgebühr)**
Exkursionen	bis 5 Std.	Fahrtkosten	Nein	Ja
Exkursionen *(26,0 % der Tagesgebühr)*	5 - 8 Std.	Fahrtkosten	6,86 €	Ja
Exkursionen im Dienstort *(50,5 % der Tagesgebühr)*	8 – 12 Std.	Fahrtkosten	13,33 €	Ja
Exkursionen im Dienstort *(76,0 % der Tagesgebühr)*	12 – 24 Std.	Fahrtkosten	20,06 €	Ja
Exkursionen außerhalb des Dienstortes	über 8 Std.	RGV		je angefangene Std. 2,2 €
Wandertag Sporttag (42,50 % der Tagesgebühr)	5 – 8 Std.	Fahrtkosten	11,22 €	Ja
Wandertag Sporttag *(87,5 % der Tagesgebühr)*	über 8 Std.	Fahrtkosten	23,10 €	je angefangene Std. 2,2 €
Projektwoche Schullandwoche *(96,0 % der Tagesgebühr)*	je Tag	Fahrtkosten	25,34 €	26,4 €
Schulsportwoche *(105,0 % der Tagesgebühr)*	je Tag	Fahrtkosten	Winter 31,94 € Sommer 27,72 €	26,4 €

Mit den oben genannten Sätzen ist die Reisezulage für diejenigen Lehrer, für die im Rahmen der Schulveranstaltung kein tatsächlicher Aufwand für die Nächtigung entsteht (Freiplatz) abgegolten. Sollten für den Lehrer Auslagen für die Nächtigung anfallen, so ist dieser Betrag je Nacht in der Höhe der tatsächlich nachgewiesenen Auslagen, höchstens aber bis zu 200 vH des Betrages den die Schüler je Nacht zu tragen haben, zu ersetzen.

Reiserechnungen sind innerhalb von 6 Monaten ab dem Reisemonat vorzulegen!
Achtung: Der Reisemonat zählt bereits als 1. Monat.

Ihr Mitgliedsbeitrag macht sich bezahlt!
GÖD – Bundesvertretung 27 – Gewerkschaft der Landwirtschaftslehrer/innen